

**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin  
**Band:** 83 (1957)  
**Heft:** 51

**Artikel:** Einkommen  
**Autor:** [s.n.]  
**DOI:** <https://doi.org/10.5169/seals-497196>

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

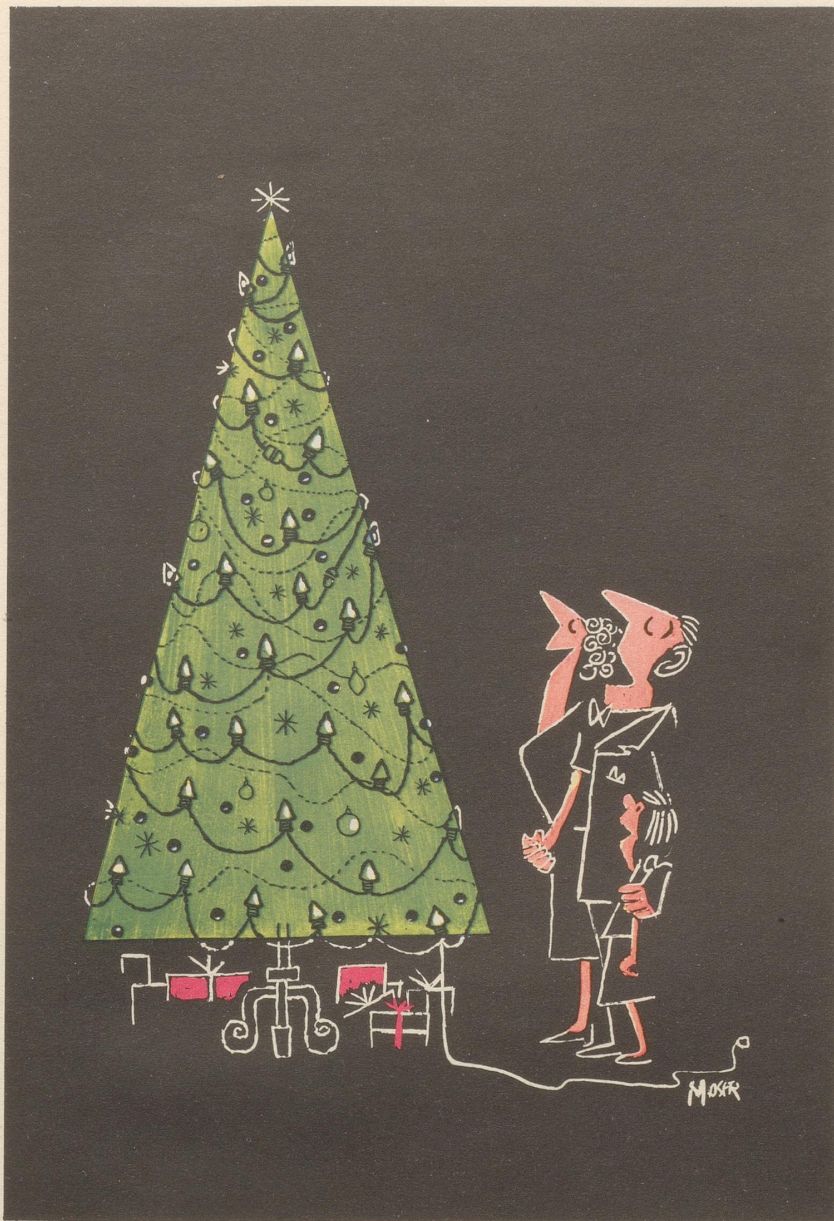
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 17.03.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**



### Modernes Weihnachtslied

O Tannenbaum, o Tannenbaum,  
elektrisch sind die Kerzen!  
Verglommen ist die Poesie,  
der Wechselstrom ersetzte sie.  
O Tannenbaum, o Tannenbaum,  
elektrisch sind die Kerzen. Bob

### Einkommen

Ein bekannter Schriftsteller bekam eine Vorladung vor das in seiner Nähe amtierende tessinische Steuerbüro. Wenn er auch im allgemeinen nicht mit dem Staat durch dick und dünn zufrieden war, so trabte er immerhin vor. Der Beamte am Schalter murmelte etwas, denn offenbar

war man mit der schriftstellerischen Einkommensangabe auf dem Formular nicht zufrieden.

«Die paar tausend Franken, das genügt doch nicht, Signor!»

«Für mich schon!»

«Aber für *uns* nicht!» murzte der hinter dem Schalter.

Fr.



I bin mitam Bundasroot nitt ganz zfridda. Das isch bej miar ganz, ganz sällta dar Fall, und i hoffa, as sej miar khaina vu denna Häära böös, wenn ii sääga, sii sejand a bitz khliinlich. As isch nemmli a nöüji Varordnigg ussakhoo (Taggelder und Regievergütungen der Lehrerschaft der Eidgenössischen Technischen Hochschule). In däräa Varordnigg dinna schtoot, was a Profax zguat hätt, wenn är vum Bundasroot apgortnat wird ana Fäscht, ana Khongräß, ana Vargräbnis und asoo. Mit demm Gäld, wo vu jetz aa zaalt wärda tuat, müssand dia Häära Profässar uuskhoo. As schtoot nemmli äxtra in däräa Reglig dinna, Schpeesa für Gepäckh, Trinkgäldar, Taxi odar Tramm wärdandi nümma zaalt, dia sölli jeeda uss siinam Sackh blähha!  
Nu, ma khann natüürli sääga, au a Profässar heji Bai zum Laufa und a Ggofara khönni au a Gleerta trääga. Und wenn a Profässar vargässä tuat, a Trinkgäld zggee, so waiß jeeda Hotällportjee, wia zärschträut dia Wüssaschafter sind ..

### Hundelatein

In einigen Zürcher Anlagen sind Tafeln für die Hunde aufgestellt worden, darauf steht:

*Hier darfst du!*

Als Nichtzürcher und Nichthund interessiert mich brennend, ob die weisen Limmatathener Wauwau schon lesen gelernt haben – oder ob sie bloß lachen lernen sollen? Kebi

### A propos Käsepreise

Als die Vorbereitungen für die Verfilmung von Gotthelfs «Käserei in der Vehfreude» bereits weit gediehen waren, warfen die bei der neuen Milchpreiserhöhung enorm in die Höhe schnellenden Produktionskosten das ganze Budget über den Haufen ... Spencer



Bezugsquellennachweis: E. Schlatter, Neuchâtel